

Press release**Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)****Michaela Grün**

11/19/2020

<http://idw-online.de/en/news758269>Contests / awards
Law, Social studies
transregional, national**Viadrina-Jurist Prof. Dr. Christian Becker erhält Landeslehrpreis**

Ein Professor, der für seine Themen brennt, mit ansteckender Begeisterung lehrt und kritisches Hinterfragen ermutigt – mit dieser Begründung haben Studierende der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) Prof. Dr. Christian Becker für den Landeslehrpreis vorgeschlagen. In mehreren Runden konnte sich der Professor für Strafrecht, Strafprozessrecht und Rechtsphilosophie unter 62 Nominierten durchsetzen. Am Donnerstag, dem 19. November, erhält er als einer von sechs Gewinnerinnen und Gewinnern den diesjährigen Landeslehrpreis von Wissenschaftsministerin Dr. Manja Schüle im Rahmen einer Online-Veranstaltung.

Die digitale Verleihung kann am Donnerstag, 19. November, ab 18.30 Uhr als Livestream verfolgt werden:
https://youtu.be/Y_LoiFn7qUY

Über seinen ausgezeichneten „Grundkurs Strafrecht“ sagt Prof. Dr. Christian Becker: „In der strafrechtlichen Pflichtfachlehre lege ich Wert auf eine strukturierte Vermittlung, die gezielt auf die spezifische Form der juristischen Fallbearbeitung vorbereitet, ohne dabei ein adäquates Maß an wissenschaftlicher Tiefe aufzugeben. Gleichzeitig versuche ich auch, bei den Studierenden ein Interesse an politischen und gesellschaftlichen Zusammenhängen zu wecken.“

Prof. Dr. Eva Kocher, Viadrina-Vizepräsidentin für Lehre und Studium, betont anlässlich der Ehrung: „Die Studienanfängerinnen und -anfänger, die seine Strafrechtsvorlesung besucht haben, haben Prof. Christian Becker für den Lehrpreis vorgeschlagen, weil er sie mit seiner Begeisterung ansteckt – und darauf kommt es doch an! Studierende schätzen es, wenn man sie ermutigt, das Gelernte kritisch zu hinterfragen, und wenn Lehrende, wie Professor Becker, ehrlich interessiert an ihnen sind.“

Im Namen der Studierenden gratuliert Luca Jung, Vorsitzender des Fachschaftsrates Jura, Prof. Dr. Christian Becker: „Prof. Becker lehrt mit Leidenschaft und Engagement für seine Studierenden und legt Wert darauf, dass alle die Materie verstehen. Er erklärt verständlich, ohne unnötiges Fachsimpeln, wodurch man ihm gerne auch über längere Zeit zuhört und Spaß an der Vorlesung hat.“

Mehrfach gehörten Lehrende der Europa-Universität Viadrina in den vergangenen Jahren zu den Landeslehrpreis-Gewinnerinnen und -Gewinnern. So erhielt die Sozialwissenschaftlerin Dr. Susann Worschech im vergangenen Jahr die Auszeichnung. 2018 wurde bereits das Zentrum für Schlüsselkompetenzen und Forschendes Lernen für sein Seminar „Wissen schaffen im Team – Kollaborieren, Organisieren, Führen“ mit dem Landeslehrpreis geehrt. Im Jahr 2016 nahmen Dr. Katrin Girgensohn und Dr. Dorothea Horst den Preis für ihr Seminar „Auf dem Weg zum perfekten Text. Ein interdisziplinäres Forschungsseminar“ entgegen.

Zur Person:

Seit 2019 ist Prof. Dr. Christian Becker Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht und Rechtsphilosophie an der Stiftung Europa-Universität Viadrina, wo er vor allem zu Wirtschaftsstrafrecht und Rechtsphilosophie forscht.

Seine Lehre zielt auf eine Synthese theoretischer und praktischer Aspekte des Rechts, ohne dabei den Fokus der Studierenden auf prüfungsrelevante Inhalte zu vernachlässigen.

Prof. Dr. Christian Becker hat an der Universität Hamburg Rechtswissenschaften studiert und wurde dort 2008 promoviert. Anschließend war er Wissenschaftlicher Assistent an der Bucerius Law School, wo er sich im Jahr 2017 habilitiert hat. Im selben Jahr nahm er einen Ruf an die Leibniz Universität Hannover an.

Hintergrund:

Der Landeslehrpreis wird in diesem Jahr zum 8. Mal verliehen und steht unter dem Motto „Begeistern für Grundlagen“. Ausgezeichnet wird das Engagement von Lehrenden, deren Lehrkonzept in besonderer Art und Weise darauf abzielt, Basiswissen, grundlegende Fähigkeiten und Haltungen zu vermitteln. Insgesamt gab es 62 Bewerbungen. Für den Lehrpreis konnten sich Lehrende der staatlichen Hochschulen des Landes bewerben und Studierende Vorschläge einreichen. Die Entscheidung über die Vergabe der Preise hat eine Jury getroffen.